

Kreis Lörrach

Die Naturparks setzen zunehmend auf Kooperationen



Von BZ-Redaktion

Mo, 29. Mai 2023 um 10:03 Uhr

Kreis Lörrach

Kooperationen mit Gästeführenden und Volkshochschulen sowie enge Partnerschaften wie mit Landwirt Steffen Brupbach sind essenziell für die Naturparke in Baden-Württemberg.



Steffen Brupbach aus Teningen-Heimbach (rechts) ist neuer Naturpark-Partner, Landrätin Marion Dammann (Zweite von rechts) unterschrieb als Naturpark-Vorsitzende die Urkunde im Rahmen der Feierstunde. Foto: Naturpark Südschwarzwald

Kooperationen und Partnerschaften würden einen hohen Stellenwert in der Naturparkarbeit behalten, heißt es in der Mitteilung. Bei dezentralen Pressegesprächen in allen Naturparks Baden-Württembergs ging die Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald und Sprecherin der AG Naturparke Baden-Württemberg, die Lörracher Landrätin Marion Dammann, auf aktuelle Erschwernisse ein: "Das Land Baden-Württemberg hat die Risiken erkannt und Schritte eingeleitet, um diesen Herausforderungen zu begegnen; dankenswerterweise wurden mit einem Sonderprogramm die dringlichsten Vorhaben der Naturparke finanziell unterstützt." Ebenso seien Personalengpässe übergangsweise aufgestockt worden.

Dennoch blieben strukturelle und organisatorische Defizite, die eine verlässliche und wirkungsvolle Naturparkarbeit in Zukunft gefährdeten. "Es muss das Ziel sein, die zur Verfügung stehenden Fördermittel so schnell wie möglich auf die Fläche zu bringen." Daher benötige es dringend die dauerhafte personelle Stärkung des Regierungspräsidiums Freiburg als zentrale Bewilligungsbehörde sowie eine Vereinfachung aufwendiger Förderverfahren.

Fördermittel werden zeitnah benötigt

Komplexe Antragsverfahren und veränderte Rahmenbedingungen in der Projektförderung erschwerten nämlich zunehmend die Arbeit der Naturparke Baden-Württembergs. Aus Sicht der Naturparke ist es deshalb wichtig, Fördermittel künftig zeitnah und unbürokratisch zur Verfügung zu stellen. Nur so könnten wichtige Projekte und Partnerschaften fortgeführt werden. "Kontinuität und Verlässlichkeit sind in der Zusammenarbeit mit Partnern sehr wichtig. Begonnene Projekte, die aufgrund von Finanzierungsengpässen wieder gestoppt werden müssen, tragen zur Frustration bei", wird Marion Dammann zitiert.

Seit rund einem Jahr wird das Partnerkonzept intensiviert. In Steffen Brupbach aus Teningen-Heimbach wurde ein weiterer Partner gefunden, der sich nicht nur durch seine wertvolle Landschaftspflegeleistung auszeichnet: Auch die Aufklärungsarbeit, die er in den modernen Medien rund um Naturparkthemen sowie Landwirtschaft im Speziellen leistet, habe eine zunehmend große Relevanz.

Naturparke sind Modellregionen

Der Quereinsteiger zeige, dass Landwirtschaft nicht an Hof und Familientradition gebunden ist. Brupbach hält in einem Stall am Rande Heimbachs vorwiegend Vorder- und Hinterwälderrinder sowie Ziegen, Schafe, Hühner, Enten und Gänse. Er öffnet jeden Sonntag seine Türen für Familien, um Landwirtschaft greifbar zu machen. Seine Erlebnisse rund um Landwirtschaft, Biodiversität und Naturlandschaft teilt er über Social Media mit der Welt.

Die sieben Naturparke sind Modellregionen nachhaltiger Entwicklung, Netzwerker, Impulsgeber, Moderatoren und Förderinstrumente für zukunftsgerichtete Investitionen in ländlichen Räumen. Zunehmende Problemstellungen in der Projektförderung binden immer mehr Personal und verhindern dadurch die konkrete Umsetzung von wichtigen Projekten vor Ort. Um die erfolgreiche Arbeit der Naturparke auch in Zukunft fortsetzen zu können, dürfe die Kontinuität der Arbeit keinen Schaden nehmen.

In den vergangenen Jahren wurden durch die Zusammenarbeit der Beteiligten jährlich mehr als 180 Projekte mit einem Mittelvolumen von bis zu drei Millionen Euro im ländlichen Raum umgesetzt. Die Naturparke könnten 2023, weil Richtlinien fehlen, auf ein Fördermittelvolumen von voraussichtlich 2,25 Millionen Euro nicht zugreifen.

Ressort: [Kreis Lörrach](#)

Zum Artikel aus der gedruckten BZ vom Fr, 26. Mai 2023:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

» Webversion dieses Zeitungsartikels: [Die Naturparks setzen zunehmend auf Kooperationen](#)

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)